

Bemerkungen zur Dipteren-Gattung *Exoprosopa* Macq.

Von Victor v. Röder in Hoym (Herzogth. Anhalt).

I. *Exoprosopa grandis* Mg. gehört zu denjenigen paläarktischen Arten, welche über Europa hinaus verbreitet sind; sie kommt nicht allein in Südeuropa (Portugal, Spanien, Griechenland) vor, sondern sie ist auch über Kleinasien und Persien bis Turkmenien verbreitet. Sie erhielt darum auch verschiedene Namen. Meigen nannte sie *Exoprosopa grandis*, Leon Dufour beschrieb sie als *Anthrax fasciata* und Herr Portchinsky neuestens als *Exoprosopa turcomana*. Die letztere stammt aus Krasnowodsk. Ich besitze dieselbe aus Persien (Poin Schabkuh im Elbrus-Gebirge).

Der glashelle Fleck, welchen Meigen „eine ungefärbte Bucht zwischen den beiden dunklen Binden“ nennt, ist bei manchen Exemplaren am hinteren Rande, wo die Discoidalzelle von der dritten Hinterrandzelle durch die Ader getrennt ist, mehr durch einen dunklen Saum eingefasst, während dieser Saum bei anderen Exemplaren weniger intensiv auftritt.*) Der kleine Aderanhang, welcher nach Herrn Portschinsky's Angabe in die Discoidalzelle von der dritten Hinterrandzelle aus hineinragt, ist bei manchen Exemplaren vorhanden, bei anderen fehlt derselbe.

Es hat also *Exoprosopa grandis* Mg. als Synonyme: *A. fasciata* L. Duf. und *Ex. turcomana* Portsch.

II. Eine zweite Art, von der Wiedemann vermuthet, sie könnte das ♂ von *Exoprosopa grandis* Mg. sein, ist *Exoprosopa Pallasii* Wied. Auch sie hat eine sehr weite Verbreitung. Sie ist aus Sicilien, dem Ural und vom Caspischen Meere bekannt.

Dieselbe ist durch die dunklere Zeichnung der Flügel von *Exoprosopa grandis* Mg. sehr verschieden. Diese ist bei *Exoprosopa Pallasii* schwarz zu nennen.

Eine sehr nahe verwandte Art ist *Exoprosopa melana* Lw., die sich nur durch den röthlich behaarten Vorderrand des Thorax unterscheidet, sonst aber der *Ex. Pallasii* fast gleichkommt. Die Behaarung des Thoraxvorderrandes ist bei *Exoprosopa Pallasii* durchaus schwarz. Die Richtigkeit dieser Angabe verdanke ich dem Herrn Prof. Dr. Brauer, welcher

*) Siehe Mik's Bemerkung in der Wien. Entom. Zeitg. VI. Jahrg. 1887, pag. 242.

sie nach Ansicht der Wiedemann'schen Type bestätigte. Herr Bigot beschreibt eine Art aus Sicilien unter dem Namen *Exoprosopa Dyonisii* Big., welche mit *Ex. Pallasii* zusammenfällt. (Auch von Herrn Bigot's Art liess ich mir die Richtigkeit der Bestimmung durch den Autor selbst bestätigen.)

Herr Eversmann beschreibt eine *Anthrax rhymnica* sehr ausführlich im Bullet. de la Soc. Imp. de Moscou. Seine Beschreibung ist sehr kennzeichnend, passt vollständig auf *Ex. Pallasii* und er ergänzt Vieles, was in der Wiedemann'schen Beschreibung dieser Art unklar ist.

Daher hat *Exoprosopa Pallasii* Wied. als Synonyme: *Anthrax rhymnica* Eversm. und *Exoprosopa Dyonisii* Bigot.

III. *Exoprosopa rutila* Wied. besitzt ebenfalls eine grosse Verbreitung: von Portugal durch Spanien, Sicilien, Sardinien (A. Costa Geo. Fauna Sarda, memoria sesta, pag. 38), Süd-Frankreich bis Sarepta (Süd-Russland).

Die Synonyme zu *Exoprosopa rutila* Wied. sind: *Anthrax Miegii* L. Duf., *Anthrax hilaris* Eversm. und *Anthrax interrupta* Mulsant.

IV. In der „Enumeratio dipteorum quae C. Tollin ex Africa meridionali (Orangestaat, Bloemfontein) misit“ (Wien. Entom. Monatschr. 1863) führt Professor Loew eine *Exoprosopa longipennis* Lw. an, zu welcher Art er keine Beschreibung gibt. Da ich im Besitze der Type bin, so kann ich feststellen, dass diese Art *Exoprosopa macroptera* Lw. ist, welche Loew in der Dipteren-Fauna Südafrikas, pag. 230, beschrieben hat. Wie Loew dazu gekommen, die Art zweimal zu benennen, ist mir nicht erklärlich. Ohne die Type wäre diese Frage niemals entschieden worden und Mancher hätte nach der Beschreibung von *Exoprosopa longipennis* vergebens gesucht.

Im Uebrigen sind die Zahlen auf den Tafeln bei den Abbildungen in Loew's Dipteren-Fauna Süd-Afrikas theilweise verdruckt, so dass sie mit jenen, bei den Beschreibungen angegebenen, nicht übereinstimmen. Ich wollte auf diese Fehler nur deshalb aufmerksam machen, damit bei dem Gebrauche des genannten Werkes keine Missverständnisse entstehen.

V. Zu *Exoprosopa (Anthrax) Nemesis* Fabr. gehört *Exoprosopa (Anthrax) nox* Walk. (Süd-Afrika, Guinea, Zanzibar) als Synonym.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Röder Victor Eduard von

Artikel/Article: [Bemerkungen zur Dipteren-Gattung Exoprosopa
MACQ. 97-98](#)